

der ehrenfelder



Monatsmagazin für das Ehrenfeld

Nr. 190 Oktober 2025

Es geht wieder los

Theaterfest leitet neue
Schauspielhaus-Spielzeit ein. S. 6-7

Kanalbauarbeiten dauern und dauern

Großbaustelle an der Alten
Hattinger Straße verzögert
sich erneut. S. 21

Harms gewinnt fünf Einzel-Titel

Blau-Weiß-Masters räumen
bei NRW-Meisterschaften
im Wiesental ab. S. 22



orthohoch3 setzt Akzente in neuem Versorgungszentrum

Dr. Andre Sander führt im „Viktoriahaus“ ein Team mit sechs Ärzten an

Neue Praxis in altbekannten Räumen. Seit bald einem Jahr gibt es in Bochum ein neues Medizinisches Versorgungszentrum (MVZ) für Orthopädie, Unfall- und Handchirurgie sowie regenerative Medizin: orthohoch3 im „Viktoriahaus“. Der Name „orthohoch3“ rührt vom Dreiklang der Fachgebiete her sowie auch von der Nähe zum Bermuda3eck.

Inhaber Dr. Andre Sander ist Facharzt für Orthopädie sowie Unfallchirurgie und ist beruflich im Bergmannsheil groß geworden. Als Chefarzt leitet er im Evangelischen Krankenhaus in Hattingen die Abteilung für Orthopädie und Unfallchirurgie. „Ich bin dort weiterhin als Chefarzt tätig“, so der 47-Jährige, der das



Katja Epping ist neu im Team von orthohoch3. Foto: privat

MVZ an der Viktoriastraße 66-70 leitet und dort auch Patienten behandelt.

„Es geht immer mehr in Richtung Ambulantisierung“, sagt Sander. Er und sein Team können über die konservative Behandlung hinaus auch mit zwei OP-Sälen direkt vor Ort operieren. Hier finden

arthroskopische Eingriffe an Schulter und Knie statt. Durchgeführt werden auch kleine Eingriffe, wie etwa zur Weichteilchirurgie (Lipome, etc.) und Metall-Entfernung. Zudem befindet sich im Team der Handchirurg Dr. med. Christian Möcklinghoff.

Netzwerk hilft bei Weiterleitungen

Sektorübergreifend findet im Bedarfsfall eine Weiterleitung an umliegende Fach-Krankenhäuser statt, um orientiert an den individuellen Bedürfnissen der Patienten eine bestmögliche Versorgung zu gewährleisten. Dabei kann Dr. Sander auf seine zahlreichen Vernetzungen zum Bergmannsheil, weiteren großen Bochumer Krankenhäusern oder auch die Uniklinik Es-

sen zurückgreifen. Dadurch konnte der orthohoch3-Inhaber auch Hand-Spezialist Möcklinghoff sowie zuletzt Katja Epping für sein Team gewinnen.

„Mein Grundgedanke und Ziel ist es, dass wir die Kompetenzen, die wir schon haben, also insbesondere Knorpel-Ersatztherapie und Kreuzbandchirurgie, auf jeden Fall halten und ausbauen, aber auch andere Spezialbereiche dazu bekommen“, sagt Dr. Andre Sander.

Kurze Eingriffszeiten und schnelle Erholung

Dafür steht orthohoch3: Kurze Eingriffszeiten, schnelle Erholung und eine persönliche Betreuung – von der OP-Vorbereitung bis zur ambulanten Entlassung. • lukas

Gelenkschmerz? Sportverletzung? Fraktur?

Wir helfen Ihnen gerne – konservativ und operativ, ambulant und stationär!

Termin vereinbaren!

Öffnungszeiten:
 Montag bis Mittwoch
 8:00 – 16:30 Uhr
 Donnerstag
 8:00 – 17:30 Uhr
 Freitag
 8:00 – 13:00 Uhr

After-Work-Sprechstunde:
 für Selbstzahler und
 Privatpatienten

Bitte individuellen Termin vereinbaren!

Anfahrt, Kontakt:
 Viktoriastraße 66 – 70
 44787 Bochum

+49 (0) 234 79210 380
 info@orthohoch3.de



Eine weitere unendliche Baustelle



Triathleten schaffen Klassenerhalt



Alexander Wertmann spielt im Stück „Spieler“



Kulturraum Melanchthon mit Ludwig Kaiser

10 Wochenmarkt: Muscheln und Blauschimmel-Käse

16-17 Termine und Gottesdienste im Ehrenfeld

editorial

Liebe Ehrenfelder!

Das Ehrenfeld bewegt sich – das zeigen die vielen Veranstaltungen, über die wir in dieser Ausgabe berichten. Tausende Läufer beteiligten sich am Stadtwerke-Halbmarathon, die Straßen waren gesäumt von vielen, vielen Besuchern. Das Theaterfest im und am Schauspielhaus zum Spielzeitauftritt war wieder Magnet für viele Menschen, aber auch die kleineren Veranstaltungen wie das Gemeindefest in St. Meinolphus oder der Flohmarkt des Ehrenfelder Miteinanders hatten ihr Publikum. Alle zusammen sorgten für ein lebendiges Viertel. Freude und Frust lagen bei der Kommunalwahl dicht beieinander, so knapp war das Ergebnis. 17 Stimmen gaben am Ende den Ausschlag für die Grünen. Mit dem nahenden Herbst endet langsam aber sicher auch die Freiluftsaison. Doch das Ehrenfeld hat auch in dieser Jahreszeit viel zu bieten. Und wenn dann noch der Oktober so richtig golden wird, trifft man sich – auf einer der vielen Veranstaltungen, auf dem Wochenmarkt oder auf einen Kaffee an der frischen Luft.

Herzlichst, Michael Zeh



auto-Feix.de
 info@auto-feix.de
 Bochum: 0234-30 70 80
 BO-Zentrum: Oskar-Hoffmann-Str. 63-69
 BO-Station: Castrop Str. 180-188
 Witten: 02302-20 20 20
 Witten: Dortmunder Str. 56



Praxis für Physiotherapie



Physio am Lohring
Florian Hostadt



Krankengymnastik
 Manuelle Therapie
 Krankengymnastik am Gerät
 Lymphdrainage
 Osteopathie

Paddenbett 6 · 44803 Bochum
 Tel.: 0234 / 97 10 36 60 · Fax: 0234 / 97 10 36 65
 info@physio-am-lohring.de
 www.physio-am-lohring.de
 barrierefreie Räumlichkeiten – Parkplätze am Haus



Kfz Ader

Kfz Ader GmbH
 Hattinger Str. 182
 44795 Bochum
 Telefon: 0234 / 588 67 47
 E-Mail: info@Kfz-Ader.de
 Kfz-Ader.de

Wir tun alles für Ihr Auto!

- Hauptuntersuchungen*
- Unfallschadenbeseitigung
- Glasservice
- Klimaanlagen
- Wartungsdienste



* Hauptuntersuchung (HU) nach §29 und §47a der StVZO in Zusammenarbeit mit einer amtlich anerkannten Überwachungsorganisation.

OLLYS EINWURF

Die Welt staunt, Satiriker geben auf

Bei Arnold Schwarzenegger und seinem Terminator freute man sich nach I'll be back! auf die Fortsetzung. Selbst bei Anthony Hopkins Menschen verspeisendem Hannibal Lecter gruselten wir uns kommenden Episoden entgegen. Beim erneut gewählten Donald Trump löste Brechreiz diese Vorfreude ab. Der Ediktator aus Washington glaubt wirklich, die Welt hat auf ihn gewartet. Er regiert die USA nicht, er bespielt sie. Politik ist für Trump Deal & Entertainment.

Gerade hat er das Pentagon in Kriegsministerium umbenannt: endlich Klartext. Die Mitarbeitenden sind begeistert, zumindest die, die noch dort und eindeutig männlich oder weiblich sind. Demnächst will Mister President alle Ministerposten mit Reality-TV-Stars und Wrestling-Managerinnen besetzen. Es soll mehr Action im Kabinett geben und weniger Faktenchecks. Edikte unterschreibt Trump mittlerweile im Stundentakt: Todesstrafe für Morde in Washington, Lizenzzug für kritische Fern-



sehsender, Einreiseverbot für Windräder, Rückeroberung des Panamakanals, wenn es sein muss mit Militär. Kanada soll US-Bundesstaat werden, Grönland sowieso und Zölle für alle.

Dieser Mann müllt die Welt mit Wahn und Lügen zu, während er seine Gegner als „beschissen“ und „geistig behindert“ beschimpft. Nebenbei erklärt er Premier Keir Starmer, wie er in sieben Monaten sieben Kriege beendet. Darunter den zwischen „Abberbaijan“, wo immer das liegt, und Albanien.

Den Albanern war das neu, da Trump Armenien meinte. Aber wen juckt es. In Oslo graviert man bereits den Friedensnobelpreis und Disneys weltberühmter Entenhausener Erpel sucht verzweifelt nach einem neuen Vornamen.



Der Arbeitskreis Umweltschutz informierte im Wiesental über Fledermäuse.
Foto: privat

Fledermäuse beobachtet 100 Gäste bei BatNight im Wiesental

Ende August lud der Arbeitskreis Umweltschutz Bochum (AKU) im Wiesental während der BatNight 2025 zu einer Informationsveranstaltung und Fledermaus-Beobachtung ein. Ehrenamtliche Fledermausschützerinnen und -schützer waren mit einem großen Infostand vor Ort, der regen Zuspruch fand. Zahlreiche Interessierte erkundigten sich nach der einzigartigen Lebensweise von Fledermäusen und nach Möglichkeiten, den bedrohten Tieren zu helfen.

Zu den Highlights des Standes gehörten eine präparierte Rauhhaut-Fledermaus, Modelle von Fledermaus-Kästen und Fotos der Fledermaus-Schutzarbeit des AKU.

Insbesondere der Einblick in die Pflegemaßnahmen für in Not geratene Fledermäuse, darunter auch häufig verwaiste Jungtiere, berührte viele Besucher. Für Kinder gab es spezielle Angebote: Ausmalbilder und -masken, ein Kinderquiz und Glitzer-Tattoos. Die anschließende Fledermaus-Beobachtung – von modernen technischen Geräten unterstützt – war mit 100 Teilnehmenden aller Altersgruppen sehr gut besucht. Die Fledermaus-Schützer des AKU freuten sich über das große Interesse am Thema, vor allem von Seiten der kleinen Fledermaus-Fans. Die nächste Ehrenfelder BatNight im Wiesental ist bereits in Planung.

Intelligent modernisieren...

on and more

- CAD-Planung
- Sprech- und Videoanlagen
- KNX Gebäude- und Systemtechnik
- Loxone-Smart-Home
- Videoüberwachung
- Alarmanlagen
- Netzwerktechnik
- Modernisierung
- Antennentechnik
- E-Mobilität

Elektro Oberfeld GmbH

Rombacher Hütte 16b 44795 Bochum

Info@elektro-oberfeld.de 0234/58 66 146

www.elektro-oberfeld.de

hohmann
ORTHOPÄDIE-SCHUHECHNIK

Oskar-Hoffmann-Str. 30
44789 Bochum
0234 - 53 08 89 91

Öffnungszeiten: Mo. - Do. 8.30 - 13.00 Uhr und 14.00 - 17.30 Uhr
Fr. 8.30 - 13.00 Uhr und 13.30 - 17.00 Uhr

Wir erschaffen PERFEKTION.

hohmann-schuhtechnik.de

Kanalbauarbeiten dauern und dauern und dauern

Alte Hattinger Straße bleibt auch im Oktober Großbaustelle

Deutlich länger als ursprünglich geplant – und auch als kommuniziert – dauern die Kanalbauarbeiten auf der Alten Hattinger Straße an. Seit Mitte Mai wird nach dem Einbruch eines Wasseranschlusses der Kanal auf 70 Metern Länge saniert.

Es war vorgesehen, dass die Arbeiten auf dem Teilstück zwischen der Clemensstraße und der Oskar-Hoffmann-Straße im August abgeschlossen sind. Aus August wurde der 19. September, aus dem 19. September wurde zum Monatswechsel der 17. Oktober. Ende September war der Kanalbau zu 85 Prozent fertiggestellt. Es wurden zu dem Zeitpunkt die abschließenden Meter des ursprünglich aus dem Jahr 1910 stammenden Kanals sowie ein neuer Schacht verbaut. Anschließend werden die Hausanschlüsse mit dem neuen Ka-



Seit Mitte Mai ist die Alte Hattinger Straße auf 70 Metern eine Baustelle und verkürzt auch die Clemensstraße. Foto: 3satz/Lukas

nal verbunden. Dazu werden jeweils neue Gräben quer über die Fahrbahn zu den einzelnen Häusern ausgehoben. Diese Arbeiten werden auch im Oktober noch andauern. Noch nicht mitgerechnet sind dabei die Straßenbauarbeiten, die sich über mindestens 70 Meter erstrecken.

Die Kosten für die Baumaßnahme im Ehrenfeld be-

laufen sich nach aktuellem Stand auf etwa 600.000 Euro. Durch die Bauarbeiten ist die Alte Hattinger Straße in den vergangenen Monaten zur Einbahnstraße in Richtung Hans-Ehrenberg-Platz geworden. Zudem fallen seit Mona-

ten die dortigen Parkplätze weg.

Die Stadt musste im Mai schnell handeln, als bei Elektro-Arbeiten der Kanalbruch festgestellt wurde. Ein defekter Kanal kann dazu führen, dass das Abwasser nicht abläuft, sondern im Boden versickert und das Grundwasser verunreinigt. Zudem können Fahrbahnen und Gehwege unterspült werden und einstürzen. Auch besteht die Gefahr eines Rückstaus des Abwassers in die Gebäude.

In der Vergangenheit ist die Alte Hattinger Straße mehrmals eine Baustelle gewesen. Im April wurde sie auf einer Länge von 30 Metern aufgerissen, da am Ende der Straße in einem Haus für einen Fernwärmeanschluss gesorgt wurde.

Jugendliche zünden Plakate an

Die Polizei fahndet nach zwei Jugendlichen, die am Sonntag, 21. September, zwei Wahlplakate im Bereich der Hunscheidtstraße/Wasserstraße angezündet haben sollen. Ein Spaziergänger hatte gegen 17.25 Uhr die Jugendlichen bei der Tat gesehen und die Polizei gerufen. Die jungen Männer flüchteten in Richtung Königsallee. Der eine soll zwischen 14 und 17 Jahren alt sein, 1,70 Meter groß, hellblonde Haare, weißer Pullover mit schwarzer Aufschrift, beige/braune Hose. Der zweite Jugendliche ist ebenfalls zwischen 14 und 17 Jahre alt, 1,80 Meter groß, schwarzer Kapuzenpullover, blaue Jeans. Der Staatsschutz bittet um Hinweise unter Tel. 909-4505 oder -4441.

www.mirhoff-fischer.de

Buchhandlung
Mirhoff & Fischer

Pieperstraße 12
44789 Bochum
Telefon: 0234/
9783170

APOTHEKE
am Schauspielhaus

Ihre Gesundheit
in der Hauptrolle

20% Rabatt* auf einen Artikel Ihrer Wahl!

Wir wünschen Ihnen einen schönen Herbst!

*Gültig bei Vorlage dieses Coupons und nur auf Lagerartikel. Ausgenommen verschreibungspflichtige Arzneimittel, Rezepturen, Medizinprodukte, Angebote, Masken und Schnelltests. Aktionen sind nicht kombinierbar – gültig bis 31.10.2025

Apotheke am Schauspielhaus • Sahra Sarajian
Königsallee 18 • 44789 Bochum
Mo - Fr: 8.30-18.30 Uhr • Sa: 9.00-13.30 Uhr
☎ 0234/337424 ✉ info@apotheke-schauspielhaus.de

Premierenfeuerwerk im Schauspielhaus

Von Dostojewskij über Hackerangriffe bis zu musikalischen Theaterabenden

Nachdem Ende September die Saison 2025/26 des Schauspielhauses Bochum mit den Premieren von „Der Spieler“, „RCE #RemoteCodeExecution“ und „KRACH – Songs für die Krise“ eröffnet wurde, geht es in den Spielstätten des Theaters im Oktober mit insgesamt drei weiteren Premieren richtig rund.

Mit der Inszenierung „Spieler“ nach Fjodor Dostojewskij ist das Schauspielhaus in die neue Theatersaison gestartet. Das Werk um eine Gruppe von Menschen, die an den Casino-Tischen auf Erlösung wartet und gleichzeitig ihre Zukunft verspielt, wird von Intendant Johan Simons auf die Bühne gebracht. Das Stück wird am Sonntag, 5. Oktober, und Sonntag, 26. Oktober, jeweils um 19 Uhr aufgeführt. Regisseurin Lisa Nielebock kehrt mit ihrer Inszenierung von Sibylle Bergs „RCE #RemoteCodeExecution“ ans Schauspielhaus zurück. Der furiose Roman über einen Hackerangriff, der den totalen Crash der Geldströme und Lieferketten verursachen soll, widmet sich der Frage, wie eine Welt ohne den Kapitalismus aussähe. Das Stück, das auch Ironie und Witz transportiert, ist noch am Sonntag, 5. Oktober, ab 19 Uhr, sowie



Alexander Wertmann schlüpft in der Inszenierung von Dostojewskis „Spieler“ in die Rolle des Alexej Iwanowitsch.

Mittwoch, 29. Oktober, ab 19.30 Uhr in den Kammerspielen zu sehen. Ein Wiedersehen gibt es auch mit Regisseur Christopher Rüping. Mit einem 14-köpfigen Ensemble sucht er in „All about Earthquakes“ einen utopischen Ausweg aus den Katastrophen der Gegenwart. Premiere feiert die Koproduktion mit den Wiener Festwochen am Freitag, 3. Oktober, um 19.30 Uhr. Weitere Aufführungen gibt es am Samstag, 4. Oktober, um 19.30 Uhr sowie zur gleichen Uhrzeit als Ruhrbühnen*Spezial am Samstag, 25. Oktober.

Am Samstag, 4. Oktober, widmet sich Simon Friedl in sei-

ner Inszenierung von Stefano Massinis „Manhattan Project“ einem historischen Kapitel, dessen Folgen die Welt bis heute spürbar verändern: der Entwicklung der Atom-bombe. Der explosive Abend über Wissenschaft und ethische Verantwortung feiert um 19.30 Uhr Premiere im Oval Office und wird dort auch am Sonntag, 5. Oktober, und Freitag, 10. Oktober, sowie den Samstagen, 11. Oktober und 18. Oktober, zur gleichen Zeit aufgeführt.

Den Abschluss der Oktober-Premieren bildet ein neuer Abend von Barbara Bürk und Clemens Sienknecht, die mit „Romeo und Julia – allerdings mit anderem Text und auch anderer Melodie“ ihre Reihe musikalischer Theaterabende fortführen, in denen sie augenzwinkernd und mit jeder

Menge Musik die Klassiker der Weltliteratur neu entdecken lassen. Premiere ist am Freitag, 24. Oktober, um 19.30 Uhr in den Kammerspielen. Das Stück soll sein wie Shakespeare in den 1970ern, mit viel Musik und ein bisschen weniger Shakespeare und wird auch am Sonntag, 26. Oktober, um 19 Uhr und am Freitag, 31. Oktober, um 19.30 Uhr aufgeführt.

Der November beginnt mit einer Premiere: Am Samstag, 1. November, kommt „Das große Heft“ nach Ágota Kristóf unter der Regie von Jette Steckel zur Aufführung. Der Inhalt: Drei renommierte Yale-Professoren verlassen die USA und forschen zukünftig in Kanada, Grund: Amerikas Abstieg in den Faschismus und die Sorge vor einem drohenden Bürgerkrieg.



In „RCE #RemoteCodeExecution“ spielen (von links) Danai Chatzipetrou, Oliver Möller und Konstantin Bühler Hauptrollen.

Fotos (2): Armin Smailovic

Ihr Vertragspartner in Bochum Weitmar



DACIA



Wohnmobil



Vermietung
Verkauf • Service

automobilcenter
weitmar gmbh

Elsa-Brändstöm Str. 31 | 44795 Bochum
0234/41 75 76 0 www.ac-weitmar.de



Mit dem Theaterfest startete das Schauspielhaus Bochum Mitte September in die neue Spielzeit 2025/26. An der Königsallee füllten sich Bühne, Foyer und Vorplatz mit hunderten Besuchern. Es herrschte reges Treiben. Das Angebot reichte von Mitmach-Aktionen über Kostümverkauf bis hin zu Technik-Vorführungen. Bereits am Vormittag begann das Fest mit einem gemeinsamen Frühstück auf dem Hans-Schalla-Platz. Im Foyer wurden Kostüme verkauft. Viele Besucher nutzten zudem früh am Tag die Gelegenheit zu Backstage-Führungen, die Einblicke in ansonsten verborgene Theaterbereiche gaben. Zum Ausklang sorgte DJ Jan Mooren für Musik auf dem Vorplatz.

Fotos (2): 3satz

„Im Atem der Zeit“ – Gedenken an Ernst Krenek

Lesungen und eine Soirée im Kulturraum Melanchthonkirche

Die Melanchthonkirche an der Königsallee 46 ist im Oktober wieder Kulturraum mit mehreren Veranstaltungen.

Am Sonntag, 5. Oktober, heißt es im Rahmen der Mittagskirche ab 12 Uhr „Man kann auch in die Höhe fallen.“ Konstantin Bühler liest Texte von Donna Tartt, Joachim Meyerhoff und Paulo Coelho. Für die musikalische Untermalung mit Stücken von Erik Satie, Darius Milhaud, Steve Nelson-Raney und aus dem Robertsbridge Codex sorgt Ludwig Kaiser. Eine Soirée mit Musik und Texten von Ernst Krenek, Mauricio Kagel, John Cage und anderen gibt es am



Nicholas Bardach spielt in der Melanchthonkirche die Singende Säge. Foto: privat

Samstag, 11. Oktober, ab 18 Uhr. Die Veranstaltung des Kulturraums Melanchthonkirche hat den Titel „Im Atem der Zeit – Hommage à Ernst Krenek.“ Nach Kurt Weills und Bertolt Brechts Drei-Groschen-Oper war Ernst Kreneks „Jonny spielt auf“ das erfolgreichste Bühnenstück der Weimarer Republik. Doch schnell war es mit Kreneks Ruhm und Jonny wieder vorbei. Als die Nationalsozialisten an die Macht kamen, wurde die Oper von den Bühnen verbannt. Von den Nationalsozialisten 1938 in die USA vertrieben, verfasste der in den 1920er und 1930er Jahren weltberühmte Komponist und Schriftsteller Ernst Krenek im Exil seine Erinnerungen. Es rezitiert Veronika Nickl. Nicholas Bardach spielt die Singende Säge, Ludwig Kaiser die Orgel. Der Eintritt beträgt 14, ermäßigt 7 Euro.

Am Sonntag, 19. Oktober, gibt es ab 12 Uhr im Rahmen der Mittagskirche Textpassagen aus dem Buch „Liebe Enkel – oder die Kunst der Zuversicht“ von Gabriele von Arnim zu hören. Es rezitiert Jele Brückner. Für Musik sorgt Ludwig Kaiser.

„Die vergessene Reforma-

tion“ ist der Titel eines von Ludwig Kaiser präsentierten Vortrags mit Text- und Klangbeispielen von Martin Luther und Thomas Müntzer. Die Veranstaltung am Mittwoch, 29. Oktober, ab 18.30 Uhr im Kulturraum Melanchthonkirche findet in Kooperation mit der evangelischen Stadtakademie statt und ist zum 500. Todesjahr „eine Hommage à Thomas Müntzer wider den Ungeist Martin Luther.“ Der Eintritt beträgt 10 Euro, ermäßigt 5 Euro.



Jele Brückner liest in der Melanchthonkirche. Foto: privat

Bei uns profitieren Sie
von der langjährigen Erfahrung
der Firma



Räumungsteam

Kathrin Kasper

Haushaltsauflösungen
Entsorgung & Entrümpelung

Tel: 0178 - 350 59 95

www.räumungsteam-kasper.de

entsorgen
&
fairwerten

Diakonie Ruhr unterstützt Teilhabe mit Aktivitätstischen

Digitale Teilhabe ist wichtig für die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben. Mit digitalen Aktivitätstischen möchte die Diakonie Ruhr dazu beitragen, dass Menschen mit Einschränkungen und hochbetagte Personen, die in Pflege-Einrichtungen leben, einen bedarfsgerechten Zugang zur digitalen Welt erhalten. Das Haus am Nordring in der Bochumer Innenstadt hat in einer Pilotphase des Förderprojekts „Digitale Teilhabe im Zeitalter des demografischen Wandels“ den Aktivitätstisch CareTable ausgiebig und erfolgreich getestet.

„Der Aktivitätstisch ermöglicht den Nutzenden einen innovativen Zugang zu digitalen Medien, um ihre Selbstwirksamkeit zu stärken und ihnen mehr digitale Teilhabe zu bieten“, sagen Vera Pallenberg, Referentin für die Projektentwicklung und Marketing im Fachbereich Altenhilfe, und Katja Kuhlmann, Referentin der Geschäftsführung der Diakonie Ruhr Wohnen. „Das ist ein wichtiger Schritt für mehr gesellschaftliche Teilhabe.“ Der CareTable ist quasi ein überdimensioniertes Tablet. Der große Touchscreen ist in der Höhe verstellbar, roll- und um 90 Grad kippbar, sodass er



Freuen sich über den Aktivitätstisch im Haus am Nordring: (v.l.) Katja Kuhlmann (Referentin), Alexander Mottschall (Sozialer Dienst Haus am Nordring) und Vera Pallenberg (Referentin). Foto: 3satz/Jens Lukas

als Tisch, Fernseher, Präsentationsbildschirm, Spielbrett oder digitale Staffelei genutzt werden kann.

Mit Angehörigen ein Videotelefonat führen

Mit Hilfe des CareTables können Nutzende schon bald beispielsweise ihr Quartier virtuell erkunden, mit Angehörigen per Videotelefonie in Kontakt bleiben, gemeinsam spielen

oder praktische Aufgaben wie Online-Einkäufe über die Plattform BringLiesel erledigen. Zudem können sie sich weiterbilden oder einen Film auf dem großen Bildschirm genießen.

Ehrenamtliche Patinnen und Paten werden gesucht

Nun wird das Projekt auf weitere Einrichtungen der Diakonie Ruhr in Bochum, Dortmund, Lünen und Kamen ausgeweitet. Dazu wurden zehn CareTables angeschafft. Das Projekt ist auf eine Laufzeit von 18 Monaten angelegt. Es wird von der Sozialstiftung-NRW mit rund 100.000 Euro und von der Förderstiftung „RuhrStifter“ mit 25.000 Euro gefördert.

Ziel ist es, digitale Barrieren zu überwinden und Menschen mit Einschränkungen einen aktiven und umfassenden Zugang zur digitalen Welt zu ermöglichen. Für die weitere Durchführung suchen die Einrichtungen verstärkt Ehrenamtliche, die das Projekt als digitale Patinnen und

Paten unterstützen möchten und einfach mit den Senioren zusammen den Tisch ausprobieren. Interessierte können sich bei Vera Katja Pallenberg, Referentin für Projektentwicklung und Marketing, telefonisch melden unter (0151) 28509790.

Tische stehen in vier Städten

In Bochum kommen an mehreren Orten die CareTable bereits zum Einsatz: im Haus am Nordring, in Stiepel im Haus am Luthergarten (Kemnader Straße 131), im Altenzentrum Rosenberg (In den Böcken 37), im Jochen-Klepper-Haus (Bergener Straße 235) sowie in der Pflege-Wohngemeinschaft am Ümmiger See (Sontener Berg 1) und im Ruhrlandheim (Blumenau 94). In Dortmund steht ein Tisch in der Einrichtung „Der Gute Hirte“ (Spohrstraße 9), in Kamen in der Residenz Heeren-Werve (Westfälische Straße 44) sowie in Lünen im Evangelischen Altenzentrum an der Bebelstraße 200.



Der Aktivitätstisch ist ein großes Tablet. Der Touchscreen ist in der Höhe verstellbar, roll- und kippbar, sodass er als Tisch, Fernseher, Präsentationsbildschirm, Spielbrett oder Staffelei genutzt werden kann. Foto: CareTable



Digitale-Paten für den CareTable gesucht

Digitale Teilhabe stärken – gesellschaftliche Teilhabe ermöglichen

Menschen in unseren Einrichtungen erhalten Unterstützung im Umgang mit digitalen Geräten – und erfahren zusätzlich Gesellschaft.
Sie als Helfer*in schaffen schöne gemeinsame Erlebnismomente.

Warum mitmachen?

- Sie sind wichtig für uns & unsere Bewohner*innen
- Sie stärken das Miteinander vor Ort
- Sie ermöglichen digitale Teilhabe – einfach und menschlich

Was brauchen Sie dafür?

- 1 Stunde Zeit pro Woche oder alle zwei Wochen
- Ein offenes Ohr und ein freundliches Herz
- Keine Vorkenntnisse nötig, wenn Sie ein Smartphone bedienen können, ist das bereits völlig ausreichend



Jetzt mitmachen - wir freuen uns auf Sie!

Diakonie Ruhr Pflege gemeinnützige GmbH
Vera Katja Pallenberg
Referentin für Projektentwicklung und Marketing
Westring 26, 44787 Bochum
Mobil: 0151-28509790



Für die Menschen im Revier.

RuhrStifter
Die Stiftung der Diakonie Ruhr



SozialstiftungNRW

Das Projekt wird gefördert
durch die SozialstiftungNRW

Blauschimmel-Käse und Bouchot-Muscheln

Hans-Ehrenberg-Platz: Herbst hält Einzug auf dem Wochenmarkt

Die Herbstzeit bildet sich ab in den Produkten, die von den Markthändlern auf den Hans-Ehrenberg-Platz mitgebracht werden. Hier findet jeweils donnerstags in der Zeit von 8 bis 14 Uhr der Wochenmarkt statt.

Feinkost- und Käsespezialitäten-Händler Volker Skrotzki empfiehlt für die warme Küche den Freiburger Vacherin. Er schmilzt bei 60 Grad und wird gerne für Raclette verwendet. Für den besonderen Geschmack bietet sich der Saint Agur an, ein französischer Weichkäse mit Edelschimmel. Dank seines fein-würzigen, zart schmelzenden Geschmacks eignet sich der Saint Agur unter anderem für Blauschimmel-Einsteiger. Zum Herbstangebot des Käse-Experten gehört der Bio-Altbiereckkäse aus dem nahen Münsterland. Von dort stammt auch der Schwarze Wenzel Bio. Volker Skrotzki preist zudem den Epoisses, einen 900 Gramm schweren und mit 50 Prozent gereiften französischen Rot-schmier-Weichkäse an. Dieser



Das Kettwiger Fischhaus bringt neben großen Filets jetzt auch wieder Muscheln mit ins Ehrenfeld. Foto: 3satz/Jens Lukas

ist sehr würzig und stammt aus Burgund.

Obst- und Gemüsebauer Wilhelm Weitz bringt aus dem eigenen Anbau Wirsing, Weißkohl, Rotkohl, Blumenkohl sowie Spitzkohl, Palmkohl und Schwarzkohl mit. Ferner gibt es Endivien Salat und Schmorgurken. Während die Saison für Sommertomaten ausläuft, ergänzen nun Zwiebeln, Möhren und Rote Beete das üppige Sortiment. Groß ist die Auswahl an Kürbissen, darunter Hokkaido, Butternut- und Muskat-Kürbisse. Aus der neuen

Ernte kann Weitz süße, saftige Clementinen empfehlen.

Herbstzeit ist für das Kettwiger Fischhaus die Zeit für Muscheln. Immer beliebter werden die handverlesenen Bouchot-Muscheln, die in der Normandie und der Bretagne auf traditionelle Art kultiviert werden. Auf Vorbestellung bringt das Fischhaus die Muscheln auch mit ins Ehrenfeld. Im Sortiment finden sich zudem frische grüne Heringe, neu kreierte Salate (Garnelen mit Artischocken und getrockneten Tomaten) und geräuch-

ter Rotbarsch. Vorbestellt werden können auch Austernplatten, Anruf genügt unter Telefon (02054) 8709387. Ein Klassiker in der Auslage ist der Krabbensalat zum Preis von 5,99 Euro für 100 Gramm. Die Verkäufer des Kartoffelhandels Sieg empfehlen die neuen roten Drillinge unter dem Namen Charlotte. Die Cilena-Kartoffeln aus der Lüneburger Heide sind günstiger geworden. Für 2,5 kg sind nur 4,90 Euro zu zahlen. Der 10-Kilo-Sack kostet 9,95 Euro. Als Schnäppchen erweist sich auch eine Palette mit Eiern der Größe M: 30 Stück werden für 7,50 Euro an die Kundschaft weitergegeben.

Christine Gutowski von der Wittener Gärtnerei Blümel bringt Herbstdekorationen mit ins Ehrenfeld, dazu zählen Heideringe, Strohgestecke und Hortensien-Ringe in verschiedenen Größen. Außerdem gibt es Heidekraut in verschiedenen Farben und Größen. Für den Allerheiligen-Feiertag können die Kundinnen und Kunden aus Grabgestecken wählen.

„Tornado's Eye“ zum 30-jährigen Bestehen

TheaterTotal: Das Jubiläumsjahr startet mit einem großen Fest

Eine ungewöhnliche Erfolgsgeschichte schreibt TheaterTotal: Seit 30 Jahren wird auf dem Gelände der Firma Eickhoff im Ehrenfeld jungen Menschen die hohe Kunst des Theaterspiels beigebracht. Die Teilnehmer proben und leben ein Jahr lang gemeinsam, entwickeln zusammen ein Stück, erleben den aufregenden Tag der Premiere ihres Stücks – und gehen danach auf Deutschland-Tour.

30 Jahre – das ist ein Grund zum Feiern. Das Fest dazu ist für Jedermann bei freiem Eintritt für Samstag, 8. November, und Sonntag, 9. November,

geplant. Dann kommen auch ehemalige Teilnehmer von TheaterTotal und wirken beim Programm auf und rund um die Bühne in der ehemaligen St.-Albertus-Magnus-Kirche (Königsallee 171) mit. Wie etwa David Eisele, der sein aktuelles Programm „Tornado's Eye“, eine poetische Solo-Performance zwischen Traumwelt, Musik und Zirkuskunst, spielt.

TheaterTotal wurde 1996 von Barbara Wollrath-Kramer gegründet, ist gemeinnützig, mehrfach ausgezeichnet und unter anderem bei den Berliner Jugendfestspielen no-

minierte worden. Das Projekt finanziert sich durch private Spender, Stiftungen, die Stadt Bochum und das Land NRW.

„Für hunderte junge Menschen war TheaterTotal das Sprungbrett auf die große Bühne. Die Welt braucht jedoch nicht nur Schauspielerinnen und Schauspieler. Überall braucht es spezialisierte Menschen mit Kopf, Herz und Hand, die nicht nur einseitig die Probleme der Welt betrachten, sondern mit großer Offenheit und innerer Bereitschaft das Wesentliche suchen“, sagt Barbara Wollrath-Kramer.

TheaterTotal sieht sich nicht

als Konkurrenz zu den traditionellen Schauspielschulen, sondern setzt bereits früher an: Direkt nach dem Schulabschluss bewerben sich junge Menschen hier um einen Platz, um ein Jahr lang herauszufinden, ob der Schauspiel-Beruf etwas für sie sein könnte oder nicht. „Etwa ein Drittel bleibt am Ende dabei, viele wenden sich danach auch ganz anderen Berufen zu“, sagt Wollrath-Kramer, „Mein größtes Anliegen ist, dass junge Menschen lernen, Verantwortung zu tragen – für sich, für andere, für unsere Umwelt.“

Illustrationen zu Dantes „Göttlicher Komödie“

Peter Beckmann stellt Graphiken in der Universitätsbibliothek aus

Vom 23. Oktober bis 30. November stellt Künstler Peter Beckmann in der Universitätsbibliothek der RUB eine graphische Serie von Illustrationen zu Dantes „Göttlicher Komödie“ aus. Beckmann, der aus dem Ehrenfeld stammt und hier wohnt, hat sich seit den frühen 1980er Jahren weit über die Region hinaus durch Einzelausstellungen seiner Werke in Stuttgart, Lübeck, Goslar, Düsseldorf, Köln, Zürich, Naumburg sowie in der Schweiz, Frankreich und Belgien einen Namen in der Kunst-Szene gemacht.

Nun hat Peter Beckmann in mehr als zweijähriger Arbeit seinen eigenen Zugang zu



Künstler Peter Beckmann lebt im Ehrenfeld.

Foto: 3satz/Jens Lukas

dem wichtigsten Werk der italienischen Literatur erarbeitet. Die „Göttliche Komödie“ Dan-

tes, entstanden im frühen 14. Jahrhundert, erzählt eine Reise durch die drei Jenseits-Reiche: die Hölle, das Fegefeuer und das Paradies – und gilt als Höhepunkt der mittelalterlichen Literatur. Das Werk besteht aus 100 epischen Gesängen.

Beckmann, der sich intensiv mit verwandten Themen wie mittelalterlichen Totentänzen und Shakespeare künstlerisch auseinandergesetzt hat, entwarf nun zu jedem dieser Gesänge ein graphisches Blatt. Auf den ersten Blick sehen die Blätter aus wie Collagen aus Zeitungsausschnitten, Briefmarken, Fotografien oder Werbematerial. Tatsäch-

lich aber handelt es sich um außerordentlich aufwändige Handzeichnungen.

„Für mich war die Beschäftigung mit Dante sehr interessant. Eigentlich wollte ich mit der Serie schon vor 40 Jahren anfangen, fand aber bis vor zwei Jahren nie den Zugang“, sagt Peter Beckmann über die besondere Herausforderung, Dante zu illustrieren.

Der Besuch der Ausstellung ist montags von 8 bis 23 Uhr sowie samstags und sonntags von 10 bis 19 Uhr möglich. Der Eintritt ist frei. Am 24. Oktober um 16 Uhr besteht die Gelegenheit, die Ausstellung im Beisein des Künstlers zu besichtigen.

Ein Racheakt an der eigenen Familie

Buchtipp: Asa von Zoran Drvenkar ist ein Thriller mit Sogwirkung

„Einen so guten Thriller habe ich schon lange nicht mehr gelesen“, sagt Grit Konietzko, Buchhändlerin bei Mirhoff und Fischer über den Roman „Asa“ von Zoran Drvenkar, „eine einzigartige Handlung, die vor Gewalt strotzt und gleichzeitig gefühlvoll erzählt ist. Das hat absolute Sogwirkung.“

Asa macht sich mit Ende 30 auf den Weg, um Rache an ihrer Familie zu üben, die sie einerseits inniglich liebt, die



Grit Konietzko empfiehlt „Asa“ von Zoran Drvenkar. Foto: 3satz

ihr aber auch extreme Gewalt angetan hat. Mit 15 Jahren wurde Asa der Vater genommen und ihre Großmutter hat sie in ein Camp in der Karibik geschickt, wo sie als eiskalte Kämpferin ausgebildet wurde. Obwohl sie dort lernt, Emotionen und Schmerz auszublenden, verliebt sie sich unsterblich und gründet sogar eine Familie. Doch auch diese wird ihr genommen.

Nach und nach erfährt man

mehr über die Familie Kolbert, angefangen mit Martin Kolbert, der Anfang des 20. Jahrhunderts traumatisiert von einer Antarktisexpedition zurückkehrt und ein Dorf gründet, in dem an oberster Stelle steht, dass sich alle bis aufs Blut verteidigen. Asa hat sich zum Ziel gesetzt, diese in alle Welt reichende Dynastie zu zerstören.

Asa, Zoran Drvenkar, Suhrkamp, 19,99 Euro

40 Jahre IT-Sicherheit made in Bochum

Vom Erfinder des ersten Antiviren-Programms zu einem der Top-Player der Cybersecurity-Welt: Mit ganzheitlichen Lösungen und Services sorgt G DATA heute für die digitale Sicherheit von Konzernen, KMUs, kritischen Infrastrukturen und Millionen Privatkunden weltweit.



G DATA
CyberDefense



Engel & Völkers wird größter Immobilienvermittler im mittleren Ruhrgebiet

Zusammenschluss und Expansion der Standorte

Die Immobilienstandorte von Engel & Völkers in der Bochumer Innenstadt, im Bochumer Süden und in Hattingen schließen sich zu Engel & Völkers Mittleres Ruhrgebiet zusammen. Ergebnis der optimierten Prozesse sind eine effizientere Kundenberatung und -betreuung in der Region. Gleichzeitig treibt das Unternehmen seine Expansion mit weiteren Standorten im Ruhrgebiet voran.

„Wir wachsen mit Bedacht und langfristiger Perspektive“, sagt Geschäftsführer Dr. Christian Kretzmann. „Als enger Partner unserer Kunden investieren wir in die Zukunft vor Ort und sind damit künftig noch stärker in der Region verwurzelt.“

Wachstum mit klarer Strategie

Seit Übernahme der einzelnen regionalen Engel & Völkers Standorte im Jahr 2022 durch die Eheleute Clara und Christian Kretzmann hat sich der Immobilienmakler personell und inhaltlich deutlich weiterentwickelt. Die Teamgröße wuchs sichtbar. Neben erfahrenen Immobilienberatern arbeiten heute ebenso Experten aus Architektur, Bauingenieurwesen, Baufinanzierung, Versicherung und Energieberatung bei Engel & Völkers Mittleres Ruhrgebiet. In den vergangenen zwölf Monaten wurde so eine Reihe von Immobilien vermittelt.

Neue Standorte im Herzen des Mittleren Ruhrgebiets

2026 eröffnet Engel & Völkers Mittleres Ruhrgebiet einen weiteren Standort in direkter Nähe zum Bochumer Stadtpark. Die passende Immobilie wurde bereits erworben und



Clara und Christian Kretzmann sowie Prof. Dr. Marco Schwenke (links) am Deutschen Bergbau-Museum Bochum.
Foto: Engel & Völkers Mittleres Ruhrgebiet

wird derzeit umfassend für fachmännische und diskrete Beratungsgespräche entwickelt. Ab 2028 folgen weitere Standorte an bedeutenden Punkten im Einzugsgebiet.

„Wir haben uns für eine Expansion an ausgewählten Standorten entschieden, um unsere Kunden in persönlicher Atmosphäre dort zu treffen, wo es ihnen am angenehmsten und nächstgelegenen ist“, erklärt Clara Kretzmann. „Die

Entscheidung, eine Immobilie zu erwerben oder zu verkaufen, gehört zu den größten im Leben und verdient unsere volle Aufmerksamkeit.“

Strategische Ausrichtung mit wissenschaftlichem Fundament

Die strategische Entwicklung von Engel & Völkers Mittleres Ruhrgebiet wird seit Mai 2025 von Professor Dr. Marco Schwenke begleitet und

maßgeblich mitgeprägt. Als wissenschaftlicher Beirat und erfahrener Unternehmensberater war er Initiator des überregionalen Zusammenschlusses und ist eine der treibenden Kräfte hinter der Expansion. Professor Schwenke verbindet wissenschaftliche Expertise mit praxisnaher Umsetzung und sorgt dafür, dass strategische Entscheidungen auf einer fundierten Basis beruhen. „Theorie trifft Praxis ist im Rahmen unserer Zusammenarbeit keine Floskel, sondern wird hier tagtäglich gelebt“, so Schwenke. „Der gemeinsame Austausch mit den Eheleuten Kretzmann und mit ihrem Team hält interdisziplinäre Impulse bereit und soll zielgerichtet weiterhelfen. Dabei verfolgen wir das Ziel, Wachstum und Kontinuität in Einklang zu bringen.“

Reichweite und Ausblick

Das Tätigkeitsgebiet von Engel & Völkers Mittleres Ruhrgebiet umfasst Herne, Bochum, Hattingen, Sprockhövel, Gevelsberg, Ennepetal und Schwelm. Gleichzeitig bestehen enge Kooperationen mit den Engel & Völkers-Büros in Dortmund, Essen, Recklinghausen und Witten. Dank eines einheitlichen IT-Systems können Kundenwünsche heute über Stadt- und Gebietsgrenzen hinweg effizient betreut werden. Neben der personellen Verstärkung plant Engel & Völkers Mittleres Ruhrgebiet den Ausbau zusätzlicher Dienstleistungen, darunter Innenarchitektur und Planungsberatung für Privatkunden sowie Branchenservices für Bauträger und Projektentwickler.

Informationen im Internet
www.engelvoelkers.com/de/de/partner/mittleres-ruhrgebiet



Ein Herbst voller Chancen Mit einem starken Partner Immobilienpläne realisieren.

Ob Verkauf, Vermietung oder Suche – wir sind Ihr regionaler Ansprechpartner mit globaler Expertise. Lassen Sie Ihre Immobilie kostenfrei bewerten oder registrieren Sie sich unverbindlich als Suchkunde und erhalten Sie exklusiven Zugang zu unseren Angeboten. Ganz gleich, ob Kapitalanlage, Eigenheim oder Feriendomizil.

Machen Sie den ersten Schritt und kontaktieren Sie uns –
wir freuen uns darauf, Sie kennen zu lernen.



MITTLERES RUHRGEBIET

Herne | Bochum | Hattingen | Sprockhövel | Gevelsberg | Ennepetal | Schwelm

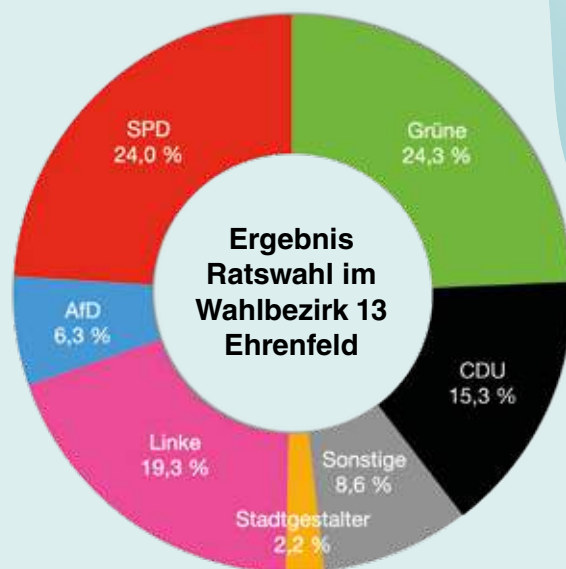
EV Mittleres Ruhrgebiet GmbH | Lizenzpartner der Engel & Völkers Residential GmbH
Geschäftsführung: Dr. Christian Kretzmann, LL.M., Clara Kretzmann | Wissenschaftlicher Beirat: Prof. Dr. Marco Schwenke

Grüne stürzen ab, bleiben aber knapp vorne

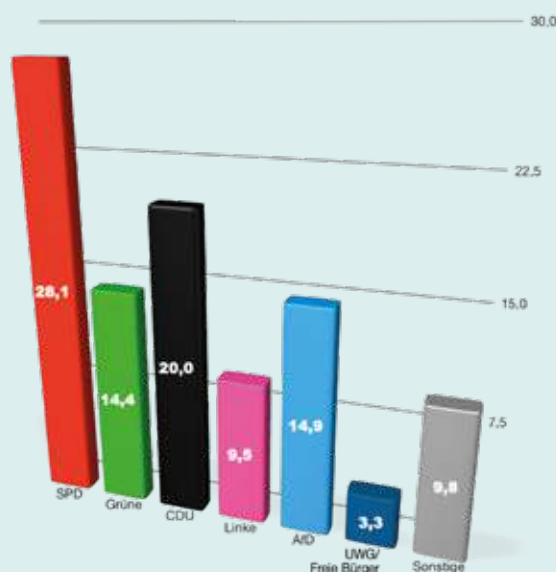
Direktmandat an Barbara Jeßel / Jens Matheuszik fehlten 17 Stimmen

Mit einem ganz dicken blauen Auge sind die Grünen im Ehrenfeld aus der Kommunalwahl 2025 hervorgegangen. Nur noch hauchdünn konnte Barbara Jeßel ihr Direktmandat in der Grünen-Hochburg behaupten. Ihr größter Konkurrent Jens Matheuszik von der SPD hatte am Ende nur 17 Stimmen weniger als die Grünen-Fraktionsvorsitzende. Matheuszik gelang dabei Bemerkenswertes: Er war der einzige SPD-Kandidat, der in ganz Bochum mehr Stimmen holte als bei der Wahl von vor fünf Jahren. Die Grünen hingegen wurden regelrecht abgestraft. Sie erhielten 542 Stimmen weniger als 2020 (-28 Prozent auf 1390 Stimmen). Bemerkenswert hier: Für die Wahlen zur Bezirksvertretung stimmten aber 1513 Wählerinnen und Wähler für die Grünen, die damit wohl auch ihre Unzufriedenheit mit der Ratsarbeit der Grünen unterstreichen wollten. Ebenfalls stark präsentierten sich die Linken im Ehrenfeld. Kandidat Bernhard Koolen gewann mehr als doppelt so viele Stimmen wie 2020 und verdrängte die CDU mit Dr. Stefan Jox auf Platz vier. Deutlich unter dem stadtweiten Ergebnis von knapp 15 Prozent schnitt

die AfD im Ehrenfeld ab und holte 6,3 Prozent. Im Stadtgebiet blieb die SPD trotz Verlusten die stärkste Partei und vereinte 28,1 Prozent der Stimmen auf sich. Die CDU kam hier auf 20 Prozent. Dritte Kraft in Bochum ist jetzt die AfD mit 14,9 Prozent, vor den Grünen mit 14,4 Prozent. Schwierige Mehrheitsverhältnisse ergab die Wahl zur Bezirksvertretung Mitte, zu der auch das Ehrenfeld zählt. Die SPD wurde mit 25,9 Prozent (fünf Sitze) stärkste Kraft, gefolgt von Grünen (17,6%, vier Sitze), CDU (17%, vier Sitze) und Linken (16%, drei Sitze). Die AfD kam hier auf 12,3 Prozent (drei Sitze). Eine klare Angelegenheit war der erste Wahlgang zum neuen Oberbürgermeister. Der Kandidat von SPD und Grüne, Jörg Lukat, holte 43,1 Prozent der Stimmen und verwies CDU-Kandidat Dr. Andreas Bracke mit 22,9 Prozent klar auf Rang zwei. Da Lukat aber die absolute Mehrheit verpasste, gingen die beiden am Sonntag, 28. September, in die Stichwahl um die Nachfolge von Noch-Oberbürgermeister Thomas Eiskirch. Dieser Termin war aber nach Drucklegung dieser Ausgabe.



Ergebnis Ratswahl im Wahlkreis Ehrenfeld



Ergebnis der Ratswahl für Bochum (in %)

Täglich wechselnder Mittagstisch ab 11³⁰ Uhr

Fleischerei Hirsch
Inh.: Norbert Hirsch

Nutzen Sie auch unseren Partyservice!

... über 70 Jahre stets zu Ihren Diensten!

Mo. geschl. · Di.-Fr. 8-13 Uhr, 15-18 Uhr · Sa. 8-13 Uhr
Pieperstraße 29 · 44789 Bochum · Tel.: 0234/331094

Heizungs-Systeme

GAS

Bodsanierung komplett...

Sanitärtechnik

Akbaueingang

Sanitäranlagen

Regenwassernutzung

Beratung und Planung

Kundendienst

SCHIWON
GmbH

Sanitär- und Heiztechnik
44803 Bochum · Liebfrauenstr. 14
Tel. 0234/35 10 59
Priv. 0234/31 39 09
Fax 0234/36 11 77
www.schiwongmbh.de
service@schiwongmbh.de



Der Tag der offenen Tür im Familienzentrum St. Meinolphus war ein fröhliches, gut besuchtes Fest. An Hüpfburg, Torwand und Schminkstation hatten die Kinder viel Spaß, während die Eltern Einblicke in die Tagesstätte bekamen. Abends wurde das gesellige Beisammensein beim Gemeindefest rund um den Grill fortgesetzt. Die Pfadfinder schenkten kühle Getränke aus und mixten bunte Cocktails. Wer Zeit für sich selbst brauchte, fand für eine Stunde in der Kirche Raum für Besinnung. „Es war ein gelungener Tag, trotz des vorzeitigen Endes durch den einsetzenden Regen“, berichtete Gertrud Kaftan.

Fotos (2): privat

Basar und Bücherflohmarkt

Zum Sternsingerbasar und zum Bücherflohmarkt lädt die katholische Kirchengemeinde St. Meinolphus-Mauritius für Sonntag, 9. November, ein. Von 11.15 bis 16.30 Uhr gibt es wieder gut erhaltene Sachen und Lesestoff im Vorraum der Meinolphus-Kirche. Gut erhaltene, gebrauchte Bücher können für den Flohmarkt zu den Öffnungszeiten in der Bücherei abgegeben werden.

Wortgottesfeier zu Erntedank

Die katholische Kirchengemeinde St. Meinolphus-Mauritius lädt zu Sonntag, 5. Oktober, um 10.30 Uhr zu einer Wortgottesfeier in die Meinolphuskirche ein. Dabei werden die Lebensmittel gespendet, die an den ökumenischen Mittagstisch Hamme übergeben werden. Anschließend an die Wortgottesfeier werden frisch gebackene Waffeln angeboten.

Bücher-Matinee in Buchhandlung

Eine Bücher-Matinee veranstaltet die Buchhandlung Mirhoff & Fischer, Pieperstraße 12, am Sonntag, 9. November, ab 11 Uhr. Das Team um Carola Mirhoff wird wieder einige Neuerscheinungen vorstellen bei Kaffee, Keksen und Gesprächen. Anmeldungen sind in der Buchhandlung möglich unter Tel. 978 31 70 oder per E-Mail an buch@mirhoff-fischer.de

Einführung in die Meditation

In der evangelischen Gemeinde Weitmar-Mark (Karl-Friedrich-Straße 67a) wird an drei Tagen im November ein Einführungskurs Meditation angeboten. Hildegunde Sieveking und Ralf Nachtigall leiten am Freitag, 7. November (18 bis 21 Uhr), Samstag, 8. November (10.30 bis 17 Uhr), und Montag, 18.30 bis 20.30 Uhr) dabei an, u.a. Entspannungsübungen und verschiedene Formen der Meditation kennenzulernen. Eine telefonische Anmeldung ist nötig unter 43 02 79 bis 20. Oktober. Der Kostenbeitrag liegt bei 30 Euro (ermäßigt 20 Euro). Mitzubringen sind eine Wolldecke, warme Socken sowie bequeme Kleidung und für den Kurs am Samstag auch Verpflegung.

Hospiz öffnet seine Türen Flohmarkt in St. Hildegard

Am Samstag und Sonntag, 25. und 26. Oktober, öffnet das Hospiz St. Hildegard wieder seine Türen für den beliebten Flohmarkt. An beiden Tagen, jeweils von 11 bis 17 Uhr, können Besucher in der altherwürdigen Gründerzeitvilla an der Königsallee 135 (Zufahrt über Waldring und Ostermannstraße) nach besonderen Schätzen suchen und gleichzeitig die Atmosphäre im Hospiz kennenlernen.

Wie gewohnt, erwartet die Gäste neben Informationen zur Hospizarbeit wieder eine große Auswahl an gebrauchten Glaswaren, Porzellan, Haushaltsgegenständen, Schmuck und Kunst. Ein besonderes Highlight ist der Bücherbasar, für den ein eigener Raum reserviert ist. Waffeln und Kaffee sowie Gegrilltes laden zum Verweilen ein und bieten den idealen Rahmen für Begegnungen und Gespräche.

Das Hospiz St. Hildegard sammelt weiterhin Devisen und alte D-Mark. Ausländische Münzen und Scheine können zu den „Tagen der offenen Tür“ mitgebracht werden. Ehrenamtliche Helferinnen

und Helfer sortieren die Geldbeträge und organisieren den Umtausch in Euro. Der Erlös fließt in die Begleitung schwerstkranker Menschen und ihrer Angehörigen.

**Bestattungshaus
Sternemann**

**Umfassende Trauerhilfe
jederzeit erreichbar**

Hattinger Str. 52
44789 Bochum
Tel. 0234 37041
www.sternemann-bochum.de

Bestattungsvorsorge
Partner der Deutsche Bestattungsvorsorge Treuhand AG

TERMINE IM EHRENFELD

Donnerstag, 2. Okt.

Singkreis des Ehrenfelder Miteinander im Laden an der Danziger Str. 1, 16 bis 17 Uhr

Krach, Theaterrevier, 16 Uhr

Die nächste Ausgabe von



erscheint am
Freitag, 7. November.
Anzeigen- und
Redaktionsschluss:
Dienstag, 28. Oktober.

Impressum

Herausgeber

3satz Verlag und
Medienservice GmbH
Alte Hattinger Straße 29
44789 Bochum
Tel.: 0234/544 96 96 6
derehrenfelder@3satz-bochum.de
www.3satz-bochum.de

Redaktion und Satz

Michael Zeh (verantwortlich),
Vicki Marschall, Jens Lukas,
Uli Kienel

Titelfoto: 3satz

Anzeigen

Frauke Meyer
frauke.meyer@3satz-bochum.de
Iris Rosendahl
iris.rosendahl@3satz-bochum.de
Florian Faßbender
florian.fassbender@3satz-bochum.de
Anke Weigang
anke.weigang@3satz-bochum.de
anzeigen@3satz-bochum.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste
vom 1. Juli 2025

Druck

VD Vereinte Druckwerke
GmbH, Neuss
www.vereinte-druckwerke.de

Verteilung:

DBW
Werbeagentur GmbH

Keinen Ehrenfelder erhalten?
Hotline: 0234 / 97 61 86 00

Kostenlose Verteilung an Privat-
haushalte und Gewerbetreibende.
Zustellung im Ehrenfeld. Für unau-
gefordert eingesandte Anzeigen,
Texte und Fotos keine Gewähr!
Redaktionelle Beiträge, Grafiken
und Konzeption sind Eigentum der
3satz Verlag und Medienservice
GmbH. Abdruck, Vervielfältigung
und Weiterverwendung, auch
auszugsweise, bedürfen der schrift-
lichen Zustimmung der 3satz Verlag
& Medienservice GmbH

**Schrecklich amüsant – aber
in Zukunft ohne mich**, Kam-
merspiele, 19.30 Uhr

Freitag, 3. Oktober

**Premiere: All about Earth-
quakes**, Schauspielhaus,
19.30 Uhr

Samstag, 4. Oktober

All about Earthquakes,
Schauspielhaus, 19.30 Uhr

Premiere: Manhattan Project,
Oval Office, 19.30 Uhr

Sonntag, 5. Oktober

Spieler, Schauspielhaus, 19 h

**RCE – #RemoteCodeExecu-
tion**, Kammerspiele, 19 Uhr

Manhattan Project, Oval Of-
fice, 19.30 Uhr

**Mittagskirche: „Man kann
auch in die Höhe fallen“**, Me-
lanchthonkirche, Königsallee
48, 12 Uhr

Taizé-Gebet, Melanchthonkir-
che, 18 Uhr

Dienstag, 7. Oktober

Erzählcafé des Vereins Ehren-
felder Miteinander im Ladenlo-
kal Danziger Straße 1, 15 Uhr

Mittwoch, 8. Oktober

**lit.RUHR 2025: „Von allen
guten Geistern...“** Lesung mit
Maria Schrader, Rufus Beck
und Knut Elstermann über un-
sichtbare Helfer in der Litera-
tur, Schauspielhaus, 19.30 Uhr

Donnerstag, 9. Okt.

Frauenhilfe, Melanchthonsaal,
Königsallee 48, 15 Uhr

Bibel-Teilen, mit Johannes
Michalak und Stefan Robrecht,
Gemeindeheim St. Meinol-
phus, 18 Uhr

Freitag, 10. Oktober

lit.RUHR 2025: „Haydn!“ lite-
rarische Symphonie mit Alain
Claude Sulzer und Elke Hei-
denreich, Schauspielhaus,
19.30 Uhr

Whatever the Fuck you want:
Open Mic, Theaterrevier,
19.30 Uhr

Manhattan Project, Oval Of-
fice, 19.30 Uhr

Samstag, 11. Okt.

Meine geniale Freundin,
Schauspielhaus, 16 Uhr

**Kulturraum Melanchthon-
kirche: „Im Atem der Zeit –
Hommage à Ernst Krenek“**,
Melanchthonkirche, Königsal-
lee 48, 18 Uhr

Vier Piloten, Theaterrevier,
19.30 Uhr

Manhattan Project, Oval Of-
fice, 19.30 Uhr

Sonntag, 12. Oktober

Meine geniale Freundin,
Schauspielhaus, 16 Uhr

Werther (Love & Death),
Kammerspiele, 19.30 Uhr

Fußball-Kreisliga A2: DJK
Teutonia Ehrenfeld - Concor-
dia Wiemelhausen II, Sport-
platz Wohlfahrtstraße, 15.15
Uhr

Dienstag, 14. Okt.

Spielenachmittag des Vereins
Ehrenfelder Miteinander, Dan-
ziger Straße 1, 15 Uhr

**Deutsch-koreanische Tan-
demgruppe**, Melanchthon-
saal, Königsallee 48, 19 Uhr

Mittwoch, 15. Okt.

Offener Treff des Vereins Eh-
renfelder Miteinander, in der
Tagespflege der Diakonie
(Kronenstraße 41), ab 19 Uhr

Donnerstag, 16. Okt.

Gedächtnistraining, Me-
lanchthonsaal, Königsallee 48,
9.30 Uhr

Das NEINHorn, Theaterrevier,
11 Uhr

Freitag, 17. Oktober

Trommeln in der Nacht,
Schauspielhaus, 19.30 Uhr

Don't worry Be Yoncé, Kam-
merspiele, 19.30 Uhr

Samstag, 18. Oktober

Das NEINHorn, Theaterrevier,
16 Uhr

**Schrecklich amüsant – aber
in Zukunft ohne mich**, Kam-
merspiele, 19.30 Uhr

Manhattan Project, Oval Of-
fice, 19.30 Uhr

Sonntag, 19. Oktober

Das NEINHorn, Theaterrevier,
16 Uhr

**Mittagskirche: „Liebe Enkel
– oder die Kunst der Zuver-
sicht“**, Melanchthonkirche, Kö-
nigsallee 48, 12 Uhr

Sturmhöhe, Schauspielhaus,
19 Uhr

Kreislers kalte Füße, Kam-
merspiele, 19 Uhr

Taizé-Gebet, Melanchthonkir-
che, 18 Uhr

Dienstag, 21. Okt.

Erzählcafé des Vereins Ehren-
felder Miteinander im Ladenlo-
kal Danziger Straße 1, 15 Uhr

Mittwoch, 22. Okt.

Es liegt was in der Luft, The-
aterrevier, 16 Uhr

Donnerstag, 23. Okt.

Es liegt was in der Luft, The-
aterrevier, 11 Uhr und 16 Uhr

Frauenhilfe, Melanchthonsaal,
Königsallee 48, 15 Uhr

Freitag, 24. Oktober

Macbeth, Schauspielhaus,
19.30 Uhr

**Premiere: Romeo und Julia –
allerdings mit anderem Text
und auch mit anderer Melo-
die**, Kammerspiele, 19.30 Uhr

**„ich zeichne meinen stand-
ort auf die haut“**, Lesung mit
Jule Weber, Oval Office, 19.30
Uhr

Samstag, 25. Oktober

**Flohmarkt im Hospiz St. Hil-
degard**, Königsallee 135 (Zu-
fahrt über Waldring und Oster-
mannstraße), 11 bis 17 Uhr

All about Earthquakes,
Schauspielhaus, 19.30 Uhr

„Als wir Schwäne waren“; Le-
sung mit Behzad Karim Khani,
Kammerspiele, 19.30 Uhr

Sonntag, 26. Oktober

Theaterführung: Blick hinter
die Kulissen, 11 Uhr

**Flohmarkt im Hospiz St. Hil-
degard**, Königsallee 135 (Zu-
fahrt über Waldring und Oster-
mannstraße), 11 bis 17 Uhr

Frauenfußball-Kreisliga A:
DJK Teutonia Ehrenfeld - TuS
Querenburg II, Sportplatz
Wohlfahrtstraße, 13 Uhr

Fußball-Kreisliga A2: DJK
Teutonia Ehrenfeld - TuS Sto-
ckum, Sportplatz Wohl-
fahrtstraße, 15.15 Uhr

Spieler, Schauspielhaus, 19 h

Romeo und Julia – allerdings mit anderem Text und auch mit anderer Melodie, Kammerspiele, 19.30 Uhr

Montag, 27. Oktober

Barriere frei! Ein Abend mit der Tom Wahlig Stiftung, Theatertervier, 19.30 Uhr

Dienstag, 28. Okt.

Spielenachmittag des Vereins Ehrenfelder Miteinander, Danziger Straße 1, 15 Uhr

Club 27 – Songs für die Ewigkeit, Kammerspiele, 19.30 Uhr

Mittwoch, 29. Okt.

Kulturraum Melanchthonkirche: „Die vergessene Reformation“, Melanchthonkirche, Königsallee 48, 18.30 Uhr

RCE – #RemoteCodeExecution, Kammerspiele, 19 Uhr

Donnerstag, 30. Okt.

Gedächtnistraining, Melanchthonsaal, Königsallee 48, 9.30 Uhr

Singkreis des Ehrenfelder Miteinander im Laden an der Danziger Str. 1, 16 bis 17 Uhr

Don't worry Be Yoncé, Kammerspiele, 19.30 Uhr

Freitag, 31. Oktober

Romeo und Julia – allerdings mit anderem Text und auch mit anderer Melodie, Kammerspiele, 19.30 Uhr

Samstag, 1. Nov.

Premiere: Das große Heft, Schauspielhaus

Montag, 3. November

Axel Hacke liest und erzählt, Schauspielhaus, 19.30 Uhr

Freitag, 7. November

„Walzer für Niemand“, Lesung und Lieder mit Sophie Hunger, Schauspielhaus, 19.30 Uhr

Samstag, 8. Nov.

30 Jahre TheaterTotal: Jubiläumsfest, Kirche St. Albertus Magnus, Königsallee 171

Sonntag, 9. Nov.

30 Jahre TheaterTotal: Jubiläumsfest, Kirche St. Albertus Magnus, Königsallee 171

Sternsingerbasar und Büchcherflohmakrt, Kirche St. Meinolphus, 11.15 bis 16.30 Uhr

Fußball-Kreisliga A2: DJK Teutonia Ehrenfeld - FSV Witten, Sportplatz Wohlfahrtstraße, 15.15 Uhr

Regelmäßige Termine

dienstags

SeniorInnen-Gymnastikgruppe der ev. Kirche Wiemelhausen, Melanchthonsaal, 9.15 Uhr

mittwochs

Ehrenfelder Spaziergänge mit anschließendem gemeinsamen Kaffeetrinken. Treffpunkt: Hans-Ehrenberg-Platz, 11 Uhr.

Jahnel-Kestermann-Chor singt Volkslieder und Schlager. Neue Sängerinnen und Sänger sind willkommen, Proben von 17.30 bis 19 Uhr, Gemeindeheim St. Meinolphus-Mauritius

donnerstags

Wochenmarkt auf dem Hans-Ehrenberg-Platz, 7 - 14 h

Kantorei an der Melanchthonkirche, 19.30 Uhr

ZEN-Meditation, Leitung: Johannes Michalak, Gemeindeheim St. Meinolphus-Mauritius, 19.30 Uhr (außer am 9. Oktober), Anmeldung zwecks Einführung erbeten unter: zen@himmelreich-bochum.de

freitags

Gymnastik für Seniorinnen in der DJK Teutonia Ehrenfeld, Gemeindehaus St. Meinolphus-Mauritius, 10.30 Uhr

Gottesdienste

St. Meinolphus-Mauritius

Samstag, 4. Oktober:

15.45 Uhr: Hl. Messe, Kapelle St. Mauritius-Stift

Sonntag, 5. Oktober:

10.30 Uhr: Wortgottesfeier an Erntedank, St. Meinolphus
10.30 Uhr: Hl. Messe an Erntedank, Kapelle Bergmannsheil
12 Uhr: Hl. Messe an Erntedank, Propsteikirche

Samstag, 11. Oktober:

15.45 Uhr: Wortgottesfeier, Kapelle St. Mauritius-Stift
18.30 Uhr: Hl. Messe mit Chor Propsteikirche

Sonntag, 12. Oktober:

10.30 Uhr: Familienmesse, Kirche St. Meinolphus
10.30 Uhr: Wortgottesfeier, Kapelle Bergmannsheil
12 Uhr: Hl. Messe mit Chor Song Weavers Philippines, anschließend Chorkonzert, Propsteikirche
18.30 Uhr: Hl. Messe mit Chor Song Weavers Philippines, Propsteikirche

Samstag, 18. Oktober:

15.45 Uhr: Wortgottesfeier, Kapelle St. Mauritius-Stift

Sonntag, 19. Oktober:

10.30 Uhr: Wortgottesfeier, Kirche St. Meinolphus
10.30 Uhr: Hl. Messe, Kapelle Bergmannsheil

Samstag, 25. Oktober:

15.45 Uhr: Wortgottesfeier, Kapelle St. Mauritius-Stift

Sonntag, 26. Oktober:

10.30 Uhr: Hl. Messe, Kapelle Bergmannsheil
18.30 Uhr: Hl. Messe mit Chorschola der Propsteikirche, Leitung: Prof. Christopher Brauckmann, Propsteikirche

Die Bücherei hat geöffnet:

sonntags von 11 bis 12 Uhr, mittwochs von 16 bis 18 Uhr, am 1. Dienstag im Monat 14.30 bis 15.30 Uhr und am 1. Donnerstag im Monat von 17.45 bis 18.15 Uhr.
Die Bücherei bleibt in den **Herbstferien** vom 12. bis 26. Oktober **geschlossen**.

Melanchthonkirche

Sonntag, 5. Oktober:

11 Uhr: Ökumenischer Erntedank-Gottesdienst in der Kirche St. Johannes, Brenscheder Straße 43
12 Uhr: Mittagskirche
15 Uhr: Gottesdienst in koreanischer Sprache

Sonntag, 12. Oktober:

12 Uhr: Gottesdienst „30 Minuten am Sonntag“ mit Konfirmandinnen und Konfirmanden
15 Uhr: Gottesdienst in koreanischer Sprache

Sonntag, 19. Oktober:

12 Uhr: Mittagskirche
15 Uhr: Gottesdienst in koreanischer Sprache

Sonntag, 26. Oktober:

12 Uhr: Gottesdienst
15 Uhr: Gottesdienst in koreanischer Sprache

Freitag, 31. Oktober:

19 Uhr: Gottesdienst am Reformationstag mit dem Posauenchor, Baumhofzentrum, Baumhofstraße 9

Freie ev. Gemeinde

sonntags, 10 Uhr: Gottesdienst und Kindergottesdienst

„Gemeindeschäffchen“: offene Krabbelgruppe für Kinder von 0 bis 3 Jahren, donnerstags, Anmeldung: gemeindeschäffchen@feg-bochum.de

Für Sie spitz gerechnet!



spitzweg apotheke

Angebote gültig bis 31.10.2025

COUPON Gültig bis 31.10.2025

20 % RABATT

auf ein Produkt Ihrer Wahl*

*Ausgenommen Rezepte, Zuzahlungen, Angebote, Rezepturen u. Lieferungen. Einzulösen in der Spitzweg Apotheke Bochum.

Ihre PLZ EINTRAGEN:

Apothekerin Flavia Gherghina
Drusenbergstraße 59 • 44789 Bochum
Tel.: 0234 - 31 31 15 • Fax: 0234 - 33 06 90
www.spitzweg-apotheke-bochum.de

Angebote nur auf vorrätige Artikel, solange der Vorrat reicht. Für Druckfehler keine Haftung. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen.

Der nächste „Ehrenfelder“ erscheint **Freitag, 7. November**.
Anzeigen- und Redaktionsschluss:
Dienstag, 28. Oktober.

Dunkle Jahreszeit, steigende Einbruchszahlen

Behörden verzeichnen deutlichen Anstieg – effektiver Schutz ist möglich

Die Zeitumstellung läutet in jedem Jahr den Beginn der dunklen Jahreszeit ein und markiert somit regelmäßig den Startschuss erhöhter Einbruchszahlen. Deshalb macht mit Beginn der Winterzeit jedes Jahr der „Tag des Einbruchschutzes“ auf das Thema aufmerksam – dieses Jahr am 26. Oktober. Entgegen landläufiger Meinung erfolgen Einbrüche häufig zur Tageszeit, wenn die Bewohner nicht zu Hause sind, also zur Schul-, Arbeits- und Einkaufszeit, aber auch am frühen Abend oder an den Wochenenden. Weit über ein Drittel aller Wohnungseinbrüche werden durch Tageswohnungseinbrecher begangen. In Wirklichkeit dürfte die Zahl aber noch höher liegen,

da bei Wohnungseinbrüchen – etwa auf Grund einer urlaubsbedingten Abwesenheit der Wohnungsinhaber – die genaue Tatzeit meist nicht feststellbar ist.

Im Jahr 2024 ist die Zahl der Wohnungseinbruchdiebstähle spürbar gestiegen. Mit 1.403 zusätzlichen Fällen verzeichneten die Behörden ein Plus von 5,2 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Zwar blieb fast jeder zweite Einbruch – konkret 46,3 Prozent – im Versuch stecken, doch die Entwicklung zeigt: Die Täter schlagen wieder häufiger zu.

Insgesamt wurden 3.203 Tatverdächtige ermittelt. Die große Mehrheit, rund 81 Prozent, war älter als 21 Jahre. Besonders ins Gewicht fällt auch die Schadensbilanz: Sie kletterte



2024 um satte 36,9 Prozent nach oben. Damit entfielen allein auf Wohnungseinbruchdiebstähle 7,2 Prozent des gesamten durch Kriminalität verursachten Schadens.

Doch durch richtiges Verhalten, die richtige Sicherungstechnik oder auch durch aufmerksame Nachbarn können viele Einbrüche verhindert werden. Die Informationen und Tipps von Polizei und Sicherheitsexperten zeigen, wie das Zuhause geschützt werden und welche Sicherungs-

technik geeignet ist.

Eine solide mechanische Grundsicherung steht an erster Stelle, wenn es um effektiven Einbruchschutz geht. Zusätzlich eingebaute Alarmanlagen bieten darüber hinaus besonderen Schutz. Denn durch ihre Meldewirkung wird das Risiko für den Einbrecher, entdeckt zu werden, wesentlich erhöht. Am besten ist es, mechanische Sicherungstechnik mit der elektronischen Überwachung sinnvoll zu kombinieren.

Machen Sie Ihre Sicherheit zu unserer Aufgabe!

- Fenster- und Türsicherung
- Einbruchmeldeanlagen Funk & Draht
- Brandmeldeanlagen Funk & Draht
- Schließanlagen / Zutrittskontrolle
- Elektroarbeiten
- Fenster und Türen

Teamverstärkung gesucht!!!
Brandmeldetechniker (m/w/d)
für die Errichtung, Reparatur und Wartung von Brandmeldeanlagen

Bebelstraße 19 · 58453 Witten · Tel. 02302 278 11 77
me-sicherheit.de

zertifiziert nach DIN 14675



Einbruchschutz

Nachrüstung der Fenster

- mit aufschraubbaren Produkten (DIN 18104-1)
- mit innenliegenden Pilzkopfbeschlägen (DIN 18104-2)

Nachrüstung der Türen

- Mehrpunktverriegelung inkl. Bandseitensicherung
- Panzerriegel mit/ohne Sperrbügel
- Kastenzusatzschloss mit/ohne Sperrbügel
- Sicherheitsbeschläge mit Zylinderschutz
- Sicherheits-Profilzylinder mit Sicherungskarte

Gitterrost-Sicherung

Geben Sie Dieben und Einbrechern keine Chance!

Unser Beratungs-Angebot

- kostenlose, unverbindliche Beratung vor Ort
- Berücksichtigung der Wünsche und individuellen Bedürfnisse des Kunden
- Einschätzung der Bausubstanz, der Lage des Objektes sowie der Umgebung
- Erstellung eines individuellen und bedürfnisorientierten Sicherheitskonzepts/Angebots mit allen wichtigen technischen Angaben, konkreten Produktvorschlägen sowie Preisen

KLABO

Sicherheitstechnik • Beschläge • Schlüsseldienst

Nachrüstung der Fenster nach DIN 18104

Öffnungszeiten Mo-Fr. 8⁰⁰-13⁰⁰ und 15⁰⁰-17⁰⁰ Uhr
Hochstr. 37 · 44866 Bochum · Tel. 02327/54990 · info@klabo-gmbh.de · www.klabo-gmbh.de

Frühstück und Musik unter dem Rotkehlchen

100 Gäste folgten der 14. Einladung des Ehrenfelder Miteinanders

Bereits zum 14. Mal seit der Premiere im Jahr 2014 hat das Nachbarschafts-Netzwerk Ehrenfelder Miteinander zusammen mit dem Wohnprojekt Krone eG ein Nachbarschaftsfrühstück auf die Beine gestellt. Bei Sonnenschein und leckerem Essen gab es im Hof vor der imposanten Kulisse des großen Rotkehlchens an der Fassade ein vergnügliches Zusammensein. Dafür sorgte auch Musikerin

Susanna Keye. Die Ehrenfelderin animierte zum gemeinsamen Singen, wozu viele Gäste gerne einstimmten. Deshalb waren u.a. die Lieder „The Lion Sleeps Tonight“, „Froh zu sein bedarf es wenig“, „Die Gedanken sind frei“ und auch „Wir wollen Frieden für alle“ bis auf die Kronenstraße zu hören. Fast 100 Gäste waren gekommen.

Aktive Frauen von EssBo, dem Ernährungsrat Bochum,

informierten in Gesprächen an den Tischen über den in der Nachbarschaft geplanten Pocket-Park und die angepeilten Einbindung des Schlaraffenbands, das Nasch-Orte zum Verweilen entlang der wichtigsten Ruhrgebiets-Fahrradstrecken bietet. Wie so oft wurde das Frühstück von zwei heimischen Bäckereien mit Brötchen und von der Meinolphus-Gemeinde mit Tischen und Bänken unterstützt. Nach dem bisherigen Turnus wird das nächste Nachbarschaftsfrühstück im Mai 2026 stattfinden.



Musikerin Susanna Keye animierte die Frühstücksgäste zum Mitsingen unter dem Rotkehlchen. Foto: privat

Fünfter Flohmarkt der letzte?

Pocket-Park benötigt Flächen

Das Nachbarschafts-Netzwerk Ehrenfelder Miteinander hat zum fünften Mal zu einem Flohmarkt eingeladen. Dieser Einladung folgten 30 Händler, die ihre Stände aufbauten. Über 100 Besucher schauten sich die Flohmarktware binnen fünf Stunden auf dem kleinen Weg zwischen der Oskar-Hoffmann-Straße 57 und der Franz-Vogt-Wohnanlage an. „Es war viel Stammkundenschaft bei Besuchern und Händlern dabei“, sagte Dagmar Bartsch vom Vereinsvorstand des Ehrenfelder Mit-

einander, die von den Leuten Lob für die gute Organisation bekam. Die Veranstaltung ist zudem eine verbindende: Viele Besucher und Teilnehmer pflegen Kontakte untereinander. Die Pläne, dass auf dem Areal in den kommenden Monaten ein Pocket Park entstehen soll, habe nicht für eine Abschiedsstimmung gesorgt, sagt Dagmar Bartsch: „Ob dann noch Platz genug ist für den Flohmarkt, ist noch unklar. Und somit auch, ob und wo der nächste Flohmarkt stattfinden wird.“



Das Ehrenfelder Miteinander organisierte wieder den Flohmarkt an der Oskar-Hoffmann-Straße. Foto: 3satz

AUS DER SCHULE



Die Klasse 1a der Friederika-Schule ist unter dem Namen Elefanten-Klasse eingeschult worden. Das Klassentier der 19 Kinder und Lehrerin Nadja Schabrowski hört auf den Namen Ella.

Foto: 3satz/Jens Lukas



Das Klassentier Charli wacht über die 18 Kinder der 1b der Friederika-Schule. Die Erstklässler haben den Namen Chamäleon-Klasse und lernen bei Klassenlehrerin Anna Proffittlich.

Foto: 3satz/Jens Lukas



Schaffen in Xanten den Oberliga-Klassenerhalt (von links): Philipp Jung, Leonhard Nelle und Timo Eickelkamp. Foto: privat



Nicole Pál auf dem Rad beim 70.3-Wettbewerb in Duisburg. Hier holte sie ihr nächstes WM-Ticket. Foto: privat

Ironman-WM: Lars Kalender in Nizza auf Platz 680

Triathleten des SV Blau-Weiß erfolgreich – Kroniger startet auf Hawaii

Die Triathlon-Saison hat für die Aktiven des SV Blau-Weiß Bochum zum Abschluss noch einige Höhepunkte bereitgehalten.

Nizza war der Austragungsort der Ironman-Weltmeisterschaft der Männer über die Langdistanz. Lars Kalender war der zweite Athlet der BW-Vereinsgeschichte, der sich für diesen Wettkampf qualifizieren konnte. Das WM-Ticket hatte er vor einem Jahr ebenfalls in Nizza gelöst und konnte sich somit lange vorbereiten. Begleitet von Familie und Freunden belohnte sich Lars Kalender schon beim Schwimmen für das viele Training: Er schwamm die 3,8 Kilometer erstmals unter einer Stunde, bevor er die technisch anspruchsvolle Radstrecke mit über 2400 Höhenmetern und den Marathon an der Promenade von Nizza bewältigte. Mit einer Zeit



Bei seiner WM-Teilnahme in Nizza wurde Lars Kalender von seiner Familie unterstützt.

Foto: privat

von 10:58 Stunden belegte er Platz 101 im Feld von 327 Sportlern seiner Altersklasse 40-44. Im Gesamtfeld wurde er auf Rang 680 von 2316 Männern gewertet.

Mehrere BW-Athletinnen und -Athleten gingen beim Ironman 70.3-Heimspiel in Duisburg auf die Strecke. Nicole

Pál (AK45) konnte sich mit einer Zeit von 5:01 Stunden zum vierten Mal in Folge für die Ironman 70.3-Weltmeisterschaft qualifizieren. Zwar reichte es in der Altersklassen-Konkurrenz gegen eine ehemalige Schweizer Profi-Athletin diesmal nur für Platz zwei, jedoch war die Qualifikation als Zwölfte von 400 Frauen im altersbereinigten Ranking dadurch nicht in Gefahr. Die WM findet im September 2026 in Nizza statt.

Die erste Herrenmannschaft sicherte sich auch im zweiten Jahr den Oberliga-Klassenerhalt — nach einem Kopf-An-Kopf-Rennen mit den Teams aus Oberhausen, Ratingen und Köln. Leonhard Nelle, Philipp Jung, David Beermann und Timo Eickelkamp sammelten mit dem elften Rang beim Wettkampf in Xanten die nötigen Punkte.

Angefeuert von vielen mitge-

reisten Vereinskameradinnen und -kameraden feierten in Duisburg Natalia Dettmann (AK18, 6:30 Stunden), Timo Damhuis (AK18, 5:11), Leandra Kunz (AK25, 6:01), Nils Schlüter (AK25, 6:25), Felix Wieners (AK25, 5:53), Niklas Stoepel (AK30, 5:31) und Oliver Crone (AK55, 6:39) ihr Mitteldistanz-Debüt, während Sebastian Wissmann (AK45, 5:22) die Strecke an der Wedau aus den vergangenen Jahren kannte. Zeitgleich zeigte Philipp Jung (AK35) in Berlin-Erkner bei seinem Mitteldistanz-Wettkampf in nur 4:25 Stunden eine starke Leistung. Zum endgültigen Saisonabschluss gibt es noch zwei Höhepunkte: Für Melanie Kroniger geht es am 11. Oktober nach Hawaii zur Langdistanz-WM und für Nicole Pál am 8. November nach Marbella zur Mitteldistanz-Weltmeisterschaft.

NASSE WÄNDE? FEUCHTER KELLER?

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.
TUV-überwacht, 10 Jahre Gewährleistung,
120.000 erfolgreiche Sanierungen in der Gruppe

Ihr ISOTEC-Fachbetrieb Bobach & Schaub
Hermer Str. 299, 44809 Bochum

☎ 0234 - 2984098 oder 02339 - 929020

www.isotec.de/bochum

F.M. HOFFMANN

Heizung • Sanitär • Solar

Die Profis für ihre Bad- und Heizungsmodernisierung

44805 Bochum / Castroper Hellweg 409
Tel.: 0234 - 89 11 90 / www.fm-hoffmann.de



Beim Stadtwerke-Halbmarathon hat es Anfang September einen neuen Teilnehmerrekord gegeben: Mit 4.250 Läuferinnen und Läufern war die Veranstaltung ausgebucht. Auch der Hauptlauf verzeichnete mit 1798 Laufenden eine neue Bestmarke. Strecken- oder Zeitrekorde gab es diesmal nicht, dafür aber eine Titelverteidigung: Elias Kroll (USC Bochum) gewann das Rennen über die 21,0975 Kilometer mit einem Start-Ziel-Sieg in 1:12,16 Stunden. Bei den Frauen hatte Mila Primke (Dortmund) nach 1:20,14 Stunden die Nase vorn. Auch neben der Laufstrecke war das Lauf-Event ein voller Erfolg. Hunderte Menschen feuerten die Aktiven an. In mehreren Reihen standen die Fans am Schauspielhaus an der Strecke und noch mehr jubelten den Sportlern zu, die auf der Viktoriastraße ins Ziel liefen.

Fotos (2): 3satz/H.-W. Sure

Teutonias Zweite ohne Torwart an Tabellenspitze

Kreisliga C: Ehrenfelder Fußballer wollen aufsteigen und suchen Mitspieler

Die Zweite Herren-Mannschaft der DJK Teutonia Ehrenfeld spielt – wie schon in den vergangenen drei Jahren – oben mit in der Kreisliga C. Das gelingt der Reserve trotz eines echten Mankos: Sie verfügt über keine gelernten Torhüter im Kader. Obwohl Feldspieler zwischen den Pfosten standen, waren die Ehrenfelder nach ihren ersten drei Partien Spitzenreiter.

Trainer Louis Kothe hatte während der Saisonvorbereitungsphase „Leihen“ bei der Ersten Mannschaft versucht, die aber wegen einer Operation sowie Urlaub nicht klappten. Bei den Meisterschaftsspielen standen

die Feldspieler Manuel Kmiecik und Jan Deters zwischen den Pfosten. Kmiecik war mit seinen Paraden gegen Weitmar 09 II laut Kothe ein Matchwinner. Deters überraschte seinen Coach mit der Nachricht, dass er bis zur Altersklasse der B-Junioren im Tor gestanden habe, fehlte dann aber auch wegen Urlaub und Krankheit.

„Wir suchen dringend nach einem Torwart“, sagt Louis Kothe. Das ist aus mehreren Gründen eminent wichtig für das Team, das aufsteigen möchte – nicht nur für das Torwarttraining, das Jan Deters nunmehr aufgenommen hat.

Als bisheriger D-Junioren-Trainer hatte Louis Kothe Anfang der Saison das Trainer-Zepher der Teutonia-Reserve übernommen, die in der alten Saison noch zwei Keeper hatte. Einer davon wechselte allerdings in die Kreisliga B. Der andere hörte aus beruflichen Gründen auf. Das war nur ein Teil des personellen Umbruchs im Ehrenfeld: 14 Spieler standen nicht mehr zur Verfügung, 14 Neue kamen. „Ich selbst habe einige Leute beim Uni-Sport angesprochen. Zudem ist stadtweit bekannt, dass Ehrenfeld II stets ambitioniert ist. Das hat auch Spieler gezogen.

Daher haben wir immer über 20 Spieler beim Training“

Louis Kothe selbst ist nur noch Trainer bis Ende Oktober. Dann zieht es ihn aus Studiengrün-

den nach Potsdam. Aber auch sein Nachfolger wird es nicht anders sehen: Teutonia Ehrenfeld braucht noch einen Torwart.



Louis Kothe ist seit Saisonbeginn Trainer von Teutonia II.

Foto: privat

Ein Unternehmen der STADTWERKE BOCHUM GRUPPE

GLASFASER-INTERNET FÜR BOCHUM.

NEUES PRODUKT

150

Internet & Fon

- INTERNET & TELEFON-FLAT
- KEINE AKTIVIERUNGSGEBÜHR
- 100 € ONLINE-BONUS*
- GESAMTERSPARNIS: ÜBER 300 €*

HIER BESTELLEN!

Volle 6 Monate
19,95 €/mtl.*
Danach dauerhaft
für 44,95 €/mtl.*

Rainer Harms gewinnt fünf Einzel-Titel

Blau-Weiß-Masters räumen bei NRW-Meisterschaften im Wiesental ab

Der SV Blau-Weiß Bochum war Gastgeber der NRW-Masters-Meisterschaften „Kurze Strecke“ und gewann dabei viele Medaillen. Am Ende war es 15-mal Gold, fünfmal Silber und viermal Bronze. Das bedeutete nach Platz sieben im Vorjahr den dritten Rang in der Gesamtwertung unter 60 Vereinen.

Mit fünf Titelgewinnen bei fünf Starts waren die Staffeln erfolgreich: die 4x50 Meter Lagen und die 4x50 Meter Freistil Mixed gewannen in der Altersklasse (AK) 160+ mit Melanie, Anna und Jürgen Kroniger und Michael Hüntemann. Erste der 4x50 Meter Lagen-Staffel mixed wurden in der AK 280+ Rainer Harms, Susanne Ostgathe, Céline Spieker und Günter Mitlewski. Über 4x50 Meter Brust der Frauen der AK 240+ siegten Susanne Ostgathe, Sonnhild Pallesen, Susanne Soboll und Dorothee Vaupel. Den Sieg in der 4x50 Meter Brust-Staffel der Männer der AK 200+ schafften Dirk Kimmeskamp, Frank Schumacher, Jürgen Kroniger und Michael Hüntemann.

Erfolgreichster BW-Starter in den Einzel-Disziplinen war



Vertraten die Farben des Gastgebers SV BW Bochum: (v.l.) Dorothee Vaupel, Sonnhild Pallesen, Susanne Ostgathe, Céline Spieker, Jürgen Kroniger, Günter Mitlewski, Dirk Kimmeskamp, Rainer Harms, Klaus-Uwe Becker, Melanie Kroniger, Anna Kroniger und Michael Hüntemann.

Rainer Harms (AK 75). Er siegte in den 50-Meter-Rennen Rücken, Schmetterling und Freistil sowie über 200 Meter Freistil und Lagen.

Klaus-Uwe Becker (AK 70) ließ sich die Titelgewinne über 50 und 100 Meter Freistil nicht nehmen. Bastian Göll-

ner (AK50) beendete seine Starts über 50 und 100 Meter Freistil mit dritten Plätzen. Günter Mitlewski (AK 75) freute sich über die Silbermedaille nach dem 200 Meter Freistil-Rennen.

Bei den Frauen bewies Susanne Ostgathe (AK 70), ihre

Vielseitigkeit über 200 Meter Freistil als Zweite und 100 Meter Rücken als Erste. Sonnhild Pallesen (AK 70) holte Gold über 100 Meter Brust und Silber über 50 Meter Brust. Céline Spieker (AK 55) wurde Meisterin über 50 Meter Brust, Vize-Meisterin über 100 Meter Brust und errang in den 50-Meter-Rennen Freistil und Schmetterling jeweils die Bronzemedaille.

Knapp am Gold vorbei schwamm Dorothee Vaupel (AK 40), blieb aber über 50 Meter Brust mit 39,99 Sekunden unter 40 Sekunden.

Foto: privat

Keusch-Renner schwimmt Deutschen Rekord

Bei den NRW-Indoor-Meisterschaften der Masters auf der Kurzbahn haben die Aktiven des SV Blau-Weiß acht Titel gewonnen.

Zum Auftakt der Hallensaison in Kamen wurde Rainer Harms vierfacher Meister der Altersklasse (AK) 75. Er siegte mit persönlichen Bestzeiten über 50 Meter Rücken und Brust, 100 Meter Lagen so-

wie 200 Meter Freistil. Auch Susanne Ostgathe (AK70) ließ sich die Meistertitel über 50 und 100 Meter Brust nicht nehmen und überzeugte mit Saisonbestzeiten. Céline Spieker (AK55) errang eine Bronzemedaille über 50 Meter Freistil und wurde Vierte über 50 Meter Schmetterling. Kai-Uwe Becker (AK 70) sicherte sich drei Silbermedail-

len über 50, 100 und 200 Meter Freistil. Bei seinem Debüt bei den Masters-Schwimmern gewann Frank Deppe (AK 60) die Titel über 50 und 100 Meter Brust. Er holte Silber über 100 Meter Lagen. Ingrid Keusch-Renner (AK 90) überraschte mit einem NRW-Altersklassenrekord über 50 Meter Rücken, der auch Deutscher Rekord ist.

BAUEN, WOHNEN, RENOVIEREN

Sonderveröffentlichung



Fenster · Haustüren
Kunststoff-Alu · Türen
Vordächer · Rollläden

DIETER LUEG
Kunststoff-Fenster Gesellschaft mbH

Brenscheder Straße 9 · 44799 Bochum-Wiemelhausen
Telefon (0234) 74867 und 7 30 06 · Fax (0234) 77 13 66
Mail info@fenster-lueg.de · Web www.fenster-lueg.de

Fenster und Türen vom Profi

Seit 60 Jahren zuverlässiger Partner

Das familiengeführte Kunststoff-Fenster Unternehmen DIETER LUEG GmbH garantiert durch seine 60-jährige Erfahrung und mit hochqualifizierten 28 Mitarbeitern besten Service, wenn es darum geht, Fenster und Türen aus Kunststoff, Aluminium oder Holz in Neu- und Altbauten zu liefern und einzubauen. Die eigene

Kunststoff-Elemente-Produktion ist ebenso Garant für schnelle Lieferung und passgenauen Einbau durch eigene Monteure.

Lassen Sie sich in unseren Räumen fachlich beraten und vereinbaren Sie mit uns einen Beratungstermin. Ihr Team der DIETER LUEG Kunststoff-Fenster GmbH Bochum.

Sicher unterwegs dank Kfz Ader

Die Meisterwerkstatt an der Hattinger Straße 182 macht Ihren Wagen winterfest

Verkehrsgünstig gelegen ist die Kfz Werkstatt Klaus Ader. Wer im Ehrenfeld die Hattinger Straße entlang fährt, dem fällt das helle Gebäude mit der markanten Infosäule sicher auf. Für viele Verkehrsteilnehmer ist die Traditionsstätte mit der Hausnummer 182 eine geschätzte und bewährte Anlaufstation für Verlässlichkeit beim Thema Automobilität.

Schon seit über 50 Jahren befindet sich hier eine Auto-Werkstatt. Am 1. Januar 2017 wurde sie von Klaus Ader übernommen. Im Alter von gerade einmal 24 Jahren hatte er damals schon den Meisterbrief in der Tasche und wagte als Start-up den Sprung in die Selbstständigkeit.



Der Mut wurde belohnt, immer mehr Autofahrer vertrauen der Kfz Ader GmbH. „Es ist schön zu sehen, dass Kompetenz, Fachlichkeit und Arbeitsausführung geschätzt werden“, bedankt sich Klaus Ader.

Als freie Mehrmarken-Werkstatt führt Kfz Ader die gängige Bandbreite an Reparatur- und



Kfz Ader an der Hattinger Straße 182.

Fotos: 3satz/Sure

Wartungsarbeiten, Inspektionen nach Herstellervorgaben und viele weitere Dienstleistungen wie Unfallschaden-Beseitigung aus. Mittwochs und freitags wird die Hauptuntersuchung (HU) nach §29 und §47a der StVZO in Zusammenarbeit mit einer amtlich anerkannten Überwachungsorganisation angeboten.

Service auch für Oldtimer

Auch bei vielen weiteren Service-Leistungen steht Kfz Ader für absolute Verlässlichkeit und korrekte Ausführung – egal, ob Neuwagen, Gebrauchter oder sogar Oldtimer. „Wir haben auch schon einen MG von 1961 über den TÜV gebracht und bei einem Spider eine neue Hinterachse eingebaut“, verrät Ader.

Ein weiteres Plus bei Kfz Ader ist der direkte Draht: „Fachlich fundierte Mängelbeseitigung, kundenorientierte, auch kurzfristige Terminplanung sowie

faire Preise und transparente Rechnungsstellung sind für unser Team keine Phrasen, sondern Tagesgeschäft.“

Keine Rutschpartie riskieren

Schon jetzt sollte man übrigens an Reifenwechsel und Wintercheck mit Batterie-Kontrolle und Überprüfung der Flüssigkeitsstände (z.B. Frostschutz) denken, denn der nächste Winter kommt bestimmt!

Mit der richtigen Bereifung ist man gewappnet für Wetter-Kapriolen. Denn Hagel, Glatteis oder Schnee kommen oft völlig überraschend. Wer dann ohne die passende Bereifung auf den Straßen unterwegs ist, riskiert nicht nur böse „Rutschpartien“, sondern auch

den Versicherungsschutz! Winterreifen fährt man von Oktober bis Ostern. Deshalb erledigt Kfz Ader auch den Wechsel von Sommer- auf Winterreifen und bietet auch die Einlagerung mit an. Vereinbaren Sie frühzeitig einen Termin, bevor der Winter Sie überrascht!

Kfz Ader sorgt dafür, dass Sie mit dem Auto sicher unterwegs sind – zu jeder Jahreszeit!

Kfz Ader GmbH

Hattinger Straße 182

44795 Bochum

Tel.: 0234 – 5 88 67 47

info@kfz-ader.de

www.kfz-ader.de

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr.: 8 bis 17/18 Uhr

Facebook:

Kfz-Meisterbetrieb Klaus Ader

Leistungsspektrum

Wartungsdienst · Inspektion · Hauptuntersuchung · Abgasuntersuchung · Reifenservice · Scheibenservice · Unfallschaden-Beseitigung · Klimaanlage-service und –Reparatur · Dieselpartikelfilter: Nachrüstung und Wartung · Motordiagnose · Motor- und Getriebe-Instandsetzung · Auspuff-, Bremsen-, Öl-Service · Achs- und Spurvermessung ...uvm.

Kfz Ader GmbH
 Hattinger Str. 182
 44795 Bochum
 Telefon: 0234 / 588 67 47
 E-Mail: info@Kfz-Ader.de
 Kfz-Ader.de

Wir tun alles für Ihr Auto!

- Hauptuntersuchungen*
- Unfallschadenbeseitigung
- Glasservice
- Klimaanlagen
- Wartungsdienste

IHR FACHBETRIEB VOR ORT!

*Hauptuntersuchung (HU) nach §29 und §47a der StVZO in Zusammenarbeit mit einer amtlich anerkannten Überwachungsorganisation.



Heizkosten senken? Geht schlauer.

**Mit dem
Modernisierungsrechner
wissen, was zu tun ist.**

Unser Modernisierungsrechner zeigt dir, welche
Maßnahmen sich für dich lohnen – und welche nicht.
Einfach. Online. Unverbindlich. Jetzt berechnen:
sparkasse-bochum.de/modernisierungsrechner



Weil's um mehr als Geld geht.



**Sparkasse
Bochum**